

# Letzte Stabübergabe

## *Kunststafette Muri im Singisenforum*

**Am Samstag, 21. September, 14 Uhr, ist die letzte Stabübergabe der Freiamter Kunststafette: Die Kunstschaffenden der vierten Staffel übergeben an ihre Partnerinnen und Partner, mit denen sie am 17. November ausstellen werden.**

Die Ausstellenden der vierten Staffel, Ruschy Hausmann, Sadhyo Niederberger und Jonas Studer haben ihre Partner gewählt. Für die fünfte Staffel haben Hausmann mit Larissa-Katharina Frei, Niederberger mit Véronique Zussau sowie Studer mit Kogan (von Husmann/Tschaeni) je gemeinsam ein Konzept entwickelt.

Die ausgebildete Innenarchitektin und Farbdesignerin Larissa-Katharina Frei lebt und arbeitet in Wohlen. Sie erschafft Werke in den Bereichen Acrylmalerei, insbesondere Aktdarstellungen, Keramik und Filz. Für das Singisenforum liess sie sich von Fragen rund um die während der Aufklärung im 18. Jahrhundert einsetzende «Entzauberung der Welt» inspirieren.

### **Breite Medienvielfalt**

Véronique Zussau lebt und arbeitet heute in Bern. Seit Jahrzehnten treibt sie ihre künstlerische Forschung voran. Sie erstreckt sich über die Medien Objektkunst, Plastik, Video, Installation und Fotografie. Bereits seit mehreren Jahren untersucht Véronique Zussau Widersprüche sowie Gleichzeitigkeit unterschiedlicher Realitätsebenen.

Kogan lebt und arbeitet in Beinwil am See. Die äusserst bunte Welt des Künstlers umfasst eine breite Me-



*Larissa-Katharina Frei lebt und arbeitet in Wohlen.*

*Bild: zg*

dienvielfalt. Für die Erschaffung immer neuer Kosmen bedient er sich der Hinterglas- und Wandmalerei, Comics, Illustrationen, installativen Arbeiten, Videos und Performances.

Bis zur Finissage am 17. November, 14 Uhr, haben sich seit dem 7. April während insgesamt fünf Ausstellungsperioden 15 Künstlerinnen und Künstler mit ihren Präsentationen abgewechselt. Eine Jury wählt gemeinsam mit dem Publikum das beste Werk. Zu gewinnen gibt es am 17. November den Mathilde-Müller-Preis für Kultur im Freiamt: Der Gewinnerin oder dem Gewinner winkt 2020 eine Einzelausstellung im Singisenforum als Preis.

Weitere Informationen zu Murikultur unter [www.murikultur.ch](http://www.murikultur.ch).